der derendorfer

9

Derendorf - Golzheim - Pempelfort September 2015 - 59. Jahrgang



Monatszeitschrift der derendorfer jonges

www.derendorferjonges.de

info@derendorferjonges.de

Absender:
Alles!
Satz · Druck · Werbung
W. Overkott
Römerstraße 7
40476 Düsseldorf





Einladung zum Jongesabend Montag, 14. September 2015, 19.30 Uhr

Brauereiausschank *hirschchen, Alt-Pempelfort 2

der derendorfer · September 2015 · 59. Jahrgang

Paul Jäger

Vorstand Finanzen Fortuna Düsseldorf

Fortuna einfach nur Fußball oder doch deutlich mehr

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Verlesung der Post
- Genehmigung des Berichts vom letzten Heimatabend
- Neuaufnahmen
- Verschiedenes

Nächster Heimatabend Montag, 12. Oktober 2015, 19.30 Uhr Brauereiausschank *hirschchen

- Seite 5 Bericht über den Jongesabend vom 10. August 2015
- Seite 11 Herzlichen Glückwunsch
- Seite 13 Traditioneller Donnerstag in der Buscher Mühle
- Seite 15 Derendorfer Schützenfest 2015
- Seite 21 Tipps und Temine
- Seite 22 44. Budenfest Kinderhilfezentrum Eulerstraße
- Seite 24 Marstallgiebel Restaurierungsarbeiten sind im Zeitplan
- Seite 26 Der Marstallgiebel
- Seite 28 Übergangsunterkunft für Flüchtlinge an der Rather Straße
- Seite 29 Der Perlfisch liebt unsere Stadtteile
- Seite 30 Notdienst der Apotheken

Titelbild: **Buscher Mühle**, erstmals 1790 urkundlich erwähnt. Sie liegt in der Nähe des S-Bahnhof Derendorf **im Park an der Mulvanystraße**. Seit September 1992 wird sie als Begegnungsstätte vom Heimatverein Derendorfer Jonges genutzt. Foto: petCA

der derendorfer - Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 8. Oktober 2015

Herausgeber: heimatverein derendorfer jonges 1956 e.v.

Geschäftsstelle: Karl-Heinz Gatzen, Römerstraße 7, 40476 Düsseldorf, Telefon 0211 - 44 12 87, Telefax 0211 - 46 28 43

 $\textbf{Internet:} \ www.derendorferjonges.de \ - \ \textbf{E-Mail:} \ info@derendorferjonges.de$

Anzeigenverwaltung, Herstellung und Druck: Alles! Satz · Druck · Werbung - Wolfram Overkott,

Römerstraße 7, 40476 Düsseldorf, Telefon 0211 - 9 44 83 83, Telefax 0211 - 9 44 83 84, eMail: info@alles1.com

Redaktion: Manfred Klösters, Saarbrückerstraße 26, 40476 Düsseldorf, Telefon 0211 - 48 90 38, Telefax 0211 - 5 14 10 36 Signierte Beiträge stellen nicht immer die Meinung der Redaktion dar.

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet, Belegexemplar an die Geschäftsstelle erbeten · Auflage: 3 000

Verkaufspreis durch Mitgliedsbeitrag abgegolten. – Redaktionsschluss: 10. des Vormonats.

Vereinskonto für den Beitrag: Stadtsparkasse Düsseldorf, IBAN: DE55 3005 0110 0041 0131 52 - BIC: DUSSDEDDXXX

Konto für Anzeigen: Sparkasse HRV, IBAN: DE33 3345 0000 0042 2604 63 - BIC: WELADED1VEL





Ihr sympathisches Pflegeteam im Düsseldorfer Norden!

- ... Grund-, Behandlungs-, Verhinderungspflege
- . Wund- und Palliativpflege
- # Hauswirtschaft, Betreuung
- Pflegegutachten nach § 37.3 SGB XI Moltkestraße 40, 40477 Düsseldorf 0211-6002119

www.pflegeunion.de



MDK-Prüfungsnote 2015 →
"sehr aut"*

*www.pflegelotse.de

Baumanns & Kröll

Armaturen und Heizungs-Großhandel (Röhren – Flanschen – Fittings Meßgeräte)

Spez.:

Einschw.-Rohr-Reduzierungen Sattelstutzen – Schuhbogen und Klöpperboden

40476 Düsseldorf Golzheimerstraße 115 Telefon 94 60 50

Bericht über den Jongesabend vom 10. August 2015

zung.

Baas Martin Meyer eröffnete den August-Jongesabend um 19.35 Uhr und hieß neben den zahlreich erschienenen Jonges unser Ehrenmitglied Franz-Josef Vopel sowie unser Ehrenvorstandsmitglied Ernst Dominick herzlich willkommen. Einen weiteren Willkommensapplaus erhielt auch unser Referent für den Abend, Herr Michael Süßer vom Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland (BUND). Einen weiteren Willkommensgruß richtete der Baas an den Landtagsabgeordneten und Jongesmitglied Markus Weske. Der Bericht über den letzten Heimatabend Scheibner haben sich herzlich für die Glückwünsche zu ihren Geburtstagen bedankt. Gleich zweimal wurde für unsere beiden Neuaufnahmen gesungen: sowohl die erste als auch die zweite Strophe des Jongesliedes wurden von Franz-Josef Vopel angestimmt. Die Jonges heißen Peter Roßkothen und Hartmut Wokittel herzlich im Verein willkommen. Beide erhielten Mitgliedsausweis, Anstecknadel und die Sat-

Baas Martin Meyer und Vizebaas Manfred Klösters wiesen auf die kommenden drei



Peter Roßkothen, Martin Meyer, Hartmut Wokittel

wurde - mit einer Anmerkung zur scheinbar nicht ganz korrekten Helferliste aus dem letzen Jahr - einstimmig angenommen und genehmigt.

Kurz und knapp verlas Geschäftsführer Karl-Heinz Gatzen die Post: die Düsselnarren laden zu ihrem Sommerfest am 05.09. auf dem Münsterplatz ein. Bolo Mayweg und Rolf Termine in der Buscher Mühle hin:

Mittwoch, 19.08. ab 16 Uhr: Aufräumaktion an der Buscher Mühle; die alte Aufbewahrungskiste hinter der Mühle muss entsorgt werden. Für den Abtransport stellt unser Mitglied Ferdi Eke einen Anhänger zur Verfügung.

Mittwoch, 26.08. ab 19 Uhr: Helferfete als



Pflegevorsorge - jetzt mit staatlicher Förderung

Im Pflegefall entstehen enorme Kosten, die die gesetzliche Pflegeversicherung nur zum Teil übernimmt. Den Rest müssen Sie selbst tragen. Lassen Sie uns gemeinsam diese Versorgungslücke schließen und sichern Sie sich jetzt 60 € staatliche Förderung pro Jahr. Wir beraten Sie gerne.



Martin Meyer

Generalvertretung der Allianz Ratinger Straße 23, 40213 Düsseldorf-Altstadt

martin.meyer@allianz.de www.allianz-martin-meyer.de

Tel. 02 11.3 02 00 77 0 Fax 02 11.3 02 00 77 9



Dank für alle helfenden Hände aus dem letzten Jahr und für die Organisation und Einteilung bei der Standbesetzung für dieses Jahr.

Samstag, 29.08. von 11 bis 20 Uhr: Buscher Mühlenfest!

Im Anschluss an die Termine rund um das Buscher Mühlenfest informierte Geschäftsführer Karl-Heinz Gatzen über die am 05.09. stattfindende Jongestour nach Duisburg:

Treffpunkt ist um 09.00 Uhr am S-Bahnhof Derendorf. Von dort aus geht es mit dem ÖPNV nach Duisburg. Um 10.30 Uhr startet die ca. zweistündige Schiffstour mit anschließender Brauhausbesichtigung. Danach geht es mit dem ÖPNV weiter zum Landschaftspark Duisburg Nord. Nach einem rund anderthalbstündigen, geführten Rundgang durch den Park geht es zum Ausklang um etwa 17 Uhr in die Gastronomie des alten Hauptschalthauses im Landschaftspark Duisburg Nord.

Der Kartenvorverkauf hat jetzt begonnen! Pro Person kostet die Teilnahme 35,— Euro. Die Anmeldung erfolgt über Karl-Heinz Gatzen in der Geschäftsstelle (Römerstraße 7).

Vizebaas Manfred Klösters informierte über den anstehenden Besuch des Marstallgiebels mit Herrn Prof. Pfeffer am 11.08. um 11 Uhr. Weiterhin wies er darauf hin, dass unser Archiv am 22.08. von 11 bis 14 Uhr geöffnet ist. Die Derendorfer Jonges beteiligen sich damit am Straßenfest auf der Schwerinstraße. Sollten Mitglieder noch alte Fotos aus dem Stadtteil und speziell auch von der Schwerinstraße besitzen, würden wir uns sehr darüber freuen, diese für die Veranstaltung zur Verfügung gestellt zu bekommen. Ab 14 Uhr findet das Familienfest der SPD auf dem Frankenplatz statt.

Kurz vor dem Jongesabend fand in der Zionskirche eine Informationsveranstaltung über die Flüchtlingssituation in unserer Stadt statt. Vorstandsmitglied Torsten Blunk berichtete über den Vortrag der Flüchtlingsbeauftragten der Stadt Düsseldorf, Frau Miriam Koch.

Geplant ist die Errichtung einer Zelthalle auf dem Gelände des alten Schlachthofs zwischen Kaufland und FH-Neubau. Diese Halle soll bis zu 300 Personen Unterkunft gewähren. Für KW 34 ist eine Veranstaltung von Stadt und Rotem Kreuz für interessierte Helfer geplant. (Lesen Sie auch einen Bericht in diesem Heft).

Nach einer kurzen Pause, die fleißig zum Füllen unseres Spendenkegels genutzt wurde, übergab Baas Martin Meyer das Wort an Herrn Michael Süßer, dem Vorsitzenden der BUND Kreisgruppe Düsseldorf.

Michael Süßer bedankte sich recht herzlich





Moltkestraße 96 40479 Düsseldorf Telefon 0211-44 34 66 0172-2033466 Telefax 0211-44 67 02 www.schreinerei-barisic.de

Schreinerei Ilija Barisic e.K.

Peter Barisic Tischlermeister

BAU UND INNENAUSBAU

Möbel nach Maß · Montagen Einbauschränke · Fenster · Türen Reparaturen · Einbruchschäden Restaurierungen

- Mitglied des Vereins -



Weitere Informationen unter: www.praxis-dagmar-henkel.de Telefon: 0211—22 960 951

Heute schon entspannt?

Präventionskurse mit Krankenkassenzuschuss

Autogenes Training 8 Einheiten 115,00 €

Mittwoch, 19:00 - 20:15 Uhr, Kursbeginn 12. August 2015 Donnerstag, 18:30 - 19:45 Uhr, Kursbeginn 13. August 2015 Dienstag, 19:00 - 20:15 Uhr, Kursbeginn 27. Oktober 2015 Mittwoch, 18:30 - 19:45 Uhr, Kursbeginn 28. Oktober 2015

<u>Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson</u> 8 Einheiten 115,00 ϵ

Mittwoch, 17:30 - 18:45 Uhr, Kursbeginn 12. August 2015 Donnerstag, 18:30 - 19:45 Uhr, Kursbeginn 29. Oktober 2015

FRANK KOSS MALERMEISTER

WERKSTÄTTE FÜR MALERARBEITEN UND KREATIVE WANDGESTALTUNG

MEISTERBETRIEB

GOLZHEIMER STRASSE 102 40476 DÜSSELDORF FON 0211-5145542 FAX 0211-5145865 MOBIL 0177-2671459

- MITGLIED DES VEREINS -

für die Einladung zum Jongesabend und begann seinen äußerst interessanten Vortrag unter dem Titel "Von Bienen und Bäumen".



Den Einstieg bildete ein Rückblick auf Pfingstmontag 2014: Sturm Ela wütete so stark in und um Düsseldorf, dass im Anschluss daran 30 000 Bäume im Stadtgebiet gefällt werden mussten. Bei einem Spaziergang nach dem Sturm kamen Sü-Ber und seine Frau, die als Imkerin tätig ist. auf die Idee, bienenfreundliche Bäume zu pflanzen. Auf den ersten Blick mag diese Idee in Städten schwer realisierbar klingen - doch es ist gar nicht so kompliziert: die städtische Vegetation bietet den Vorteil, dass quasi das ganze Jahr über etwas blüht. Obstbäume, Ahorne, Linden, Brombeeren und Löwenzahn sind nur einige von vielen Gewächsen, die äußerst bienenfreundlich sind. Kurz darauf wurde das Aktionsbündnis "Mein Baum für Düsseldorf - Mein Baum für Bienen" ins Leben gerufen. Mitglieder sind neben der BUND Kreisgruppe Düsseldorf und den Derendorfer Jonges die Düsseldorfer Imkervereine und der Gemeinschaftsgarten düsselgrün.

Das Gartenamt der Stadt Düsseldorf hat eine Liste von Bäumen erstellt, die den Auswirkungen des Klimawandels angepasst sind

bzw. standhalten können. BUND und Imkerverband bewerten diese ausgewählten Bäume nach ihrer Bedeutung für Bienen und stellen anhand dieser Beurteilung Spendengelder für die Pflanzung von Bäumen zur Verfügung. Bis Juli 2015 wurde bereits eine stolze Spendensumme von etwa 17500 Furo erreicht

Eine weitere Idee ist die "Essbare Stadt". Die Stadt Andernach hat es bereits vorgemacht: dort stehen Obstbäume in Parks, Grünanlagen und auf Schulhöfen.

Neben den Informationen zu den Aktivitäten von BUND und dem Aktionsbündnis hat Herr Süßer auch ausführlich über die Bienen an sich referiert und einige interessante Fakten dargelegt: so fliegt ein Bienenvolk für 500 Gramm Honig umgerechnet dreimal um die Erde. Beeindruckend ist auch die Menge an Pollen, die ein Bienenvolk pro Jahr benötigt: satte 30 Kilogramm.

Mit großer Freude beantwortete er alle von den Jonges gestellten Fragen und verwies im Anschluss für weitere Informationen auf die Website des Aktionsbündnisses: https:// bienenbaeume.wordpress.com

Baas Martin Meyer bedankte sich für den sehr informativen Vortrag und überreichte Herrn Süßer den Radschläger der Derendorfer Jonges.

Meyer erinnerte noch einmal an die im August anstehenden Termine, bedankte sich für einen schönen Abend und schloss die Veranstaltung um 21 Uhr. Alexander Stehr



Damit Sie sich im Trauerfall um nichts kümmern müssen

Ihr Vertrauen ist wertvoll. Wir gehen gut damit um.

02 11 - 9 48 48 48

www.bestattungshaus-frankenheim.de



Haushaltwaren Eisenwaren Gartengeräte Schlüssel jeder Art Schlossmontagen Geschenkartikel Gravuren jeder Art

Seit über 90 Jahren Ihr Service-Partner rund um **Haushalt- und Eisenwaren**

Römerstraße 5 • 40476 Düsseldorf Tel: 02 11 - 44 12 87 • Fax: 02 11 - 46 28 43 E-Mail: info@ritzdorf.de • Web: www.ritzdorf.de

Unsere Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr: 9-18 Uhr Mi und Sa: 9-14 Uhr

Selbstverständlich stehen Ihnen kostenlose Kundenparkplätze zur Verfügung.

Herzlichen Glückwunsch



23. Oktober 2014	Grüne Hochzeit	Marcus und Verena Reffgen Oberföhringer Straße 200, 81925 München
27. September 2015	65 Jahre	Manfred Bohn Spichernstraße 35, 40476 Düsseldorf
1. Oktober 2015	81 Jahre	Josef Vogelsang Kanonierstraße 11, 40476 Düsseldorf
1. Oktober 2015	81 Jahre	Franz-Josef Vopel Kopernikusstraße 93, 40225 Düsseldorf
6. Oktober 2015	87 Jahre	Hubert Raadts Zeppenheimer Weg 13, 40489 Düsseldorf
6. Oktober 2015	75 Jahre	Karl-Heinz Zenßen Lüneburger Weg 1a, 40468 Düsseldorf
6. Oktober 2015	75 Jahre	Werner Müller Scheidtstraße 4, 40239 Düsseldorf
10. Oktober 2015	65 Jahre	Wolfgang Rätz Tußmannstraße 36, 40476 Düsseldorf

Neuaufnahmen

Peter Roßkothen

Fritz-von-Wille-Straße 5, 40472 Düsseldorf

Hartmut Wokittel

Nelkenstraße 33, 40468 Meerbusch

Veröffentlicht werden die Geburtstage 30, 40, 50, 60, 65, 70, 75, 80 Jahre, danach jährlich.

Daneben werden Ehejubiläen (sofern bekannt) veröffentlicht.

Sollte jemand versehentlich vergessen worden sein, bitte um Meldung an die Geschäftsstelle.

Friedhofsgärtnerei Josef Vell GmbH - seit 1919 -



Grabneuanlagen
Grabpflege mit Wechselbepflanzung
Dauergrabpflege mit Gärtnergarantie
- auf dem Nord-Süd- und Unterrather Friedhof -



Trauerfloristik (Lieferung zu allen Düsseldorfer Friedhöfen)

Blumen in alle Welt durch Fleurop

Am Nordfriedhof 7 - 40468 Düsseldorf

Telefon 0211 / 432772, Fax 0211 / 432710





MONREAL ROHRBACH GMBH

Granit und Marmorwerk

Atelier für individuelle Grabmalgestaltung

Düsseldorf - Nordfriedhof

Verkauf: Hugo-Viehoff-Straße 4 Steinwerk: Meinecke-Straße 32 40474 Düsseldorf

Telefon 02 11-43 31 38 Telefox 02 11-43 48 51

Traditioneller Donnerstag in der Buscher Mühle



Von links: Torsten Blunk, Ernst Dominick, Christian Feies, Manfred Klösters, Jungschützenkönig Kai Bontempi, Martin Meyer, Regimentskönig Siegfried Abels, Dieter Arensmann, Heinz-Willi Lang, Peter Borrenkott, Franz Josef Vopel, Reimund Schönberger und Jongeskönig Andreas Keutmann

Dr. Hinze, Runkel & Schmidt Rechtsanwälte

Scheidungs- und Unterhaltsrecht

Arbeitsrecht

Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Strafverteidigung Erbrecht

Straßenverkehrsrecht

Klever Straße 80, 40477 Düsseldorf

Telefon: 0211/44 69 43 Fax: 0211/48 64 25

0211/483638

E-mail: rarunkel-raschmidt@freenet.de

Elektro-Lauffs

BERATUNG · PLANUNG · AUSFÜHRUNG

Walter Lauffs seit 1924 · Inh. Falk Kames Weißenburgstraße 39 · 40476 Düsseldorf Tel. (02 11) 44 22 01 · Fax (02 11) 4 40 27 87 Elektroinstallation
Heißwassergeräte
Nachtstromheizung
Antennenbau
Kabelfernsehen
Haussprechanlagen
Elektrogeräte
Reparaturen



Janus-ApothekeApotheker Volker Schmitz

Roßstr. 10 40476 Düsseldorf Tel. 46 08 43 Fax 46 75 40 E-mail:info@ianus-apotheke.de

Ihre Hausapotheke

- Blutuntersuchungen
- Blutdruckmessung
- Kompressionsstrümpfe nach Maß
- Reiseimpfberatung
- Heil– und Hilfsmittel
- Verleih von Babywaagen, Milchpumpen u. Inhaliergeräten
- Hauslieferung

Kurt – und keiner knurrt



KURT REITH

Meisterbetrieb
TV·Video·Hifi·Münsterstr. 123
40476 D´dorf, Tel.: 0211/44 56 67
Kurt spurt!

Lotto - Toto Presse - Fahrkarten Matrix-Hülsen 200 Stück 1€

Eulerstr. / Ecke Münsterstr. 40477 Düsseldorf

Öffnungszeiten Mo. - Fr.: 7:00 – 18:30 Uhr · Sa.: 8:00 – 14:00 Uhr

Lotto • Euro Jackpot • Tabakwaren • Raucherzubehör
Zippo Depot • Zeitschriften • Int. Presse • Trading Cards • VRR /VRS
Soda Stream • Düsseldorf Geschenkartikel • Fortuna Fanartikel

Derendorfer Schützenfest 2015

Auch in diesem Jahr hat der St. Sebastianus Schützenverein Derendorf 1655 e.V. in seinem **360. Jubiläumsjahr** für alle Bürger in seinem Einzugsgebiet (Derendorf, Mörsenbroich, Golzheim, Pempelfort und Düsseltal) in der Zeit vom 03.07.- 06.07. ein großes Schützen- und Volksfest auf dem vereinseigenen Platz am Vogelsanger Weg organisiert. Dank sagen wir hier den Bürgern und der Derendorfer Geschäftswelt die uns bei der festlichen Schmückung in den einzelnen Stadtteilen unterstützt haben.

Für die Derendorfer Schützen begann das Schützenfest schon am Samstag, dem 27.06.2015, mit dem traditionellen bunten Nachmittag und dem Generalappell auf der Festwiese hinter der Sporthalle am Vogelsanger Weg. Begleitet wurde der sonnige Nachmittag von der "Little-John-Jazz-Band". Die Organisation und Ausführung liegt in der Hand der Schützen und viele Kameradinnen und Kameraden aus allen Gesellschaften halfen tatkräftig mit. Der Erlös aus dem Verkauf von Getränken, Grillgut und Kuchen kommt der "Derendorfer Bürgerhilfe" jedes Jahr zu Gute. Diese "Derendorfer Bürgerhilfe" unterstützt viele Projekte in unseren 5 Stadtteilen. Der Kontakt zu den sozialen und karitativen Einrichtungen, ob dies das Kinderhilfezentrum oder die Kirchengemeinden sind, werden seit sehr vielen Jahren intensiv gepflegt. Tradition macht Spaß komm feier mit, das ist unser Motto seit einigen Jahren.

Begonnen wurde der Nachmittag wieder mit dem Schießen der Hauptleute. Die Gesellschaften 1. Jäger, Derendorfer Tambourcorps und die Marine teilten sich den 1. Platz. Fortgesetzt wurden die Schießwettbewerbe mit dem Altersvogel, den Preisvögeln I und II und dem Ehrenvogel. Parallel erfolgte die Ermittlung des Pagenkönigs und des Knappenkönigs, welche ihr Glück mit der Armbrust versuchten.

Die Würde des Alterskönigs errang Georg Fühles von der Ges. St. Stephanus. Neuer Pagenkönig wurde Dennis Holzhauser vom Derendorfer Tambourcorps, die Würde des Knappenkönigs errang Marco Krüger von den 1. Jägern.

Um 18 Uhr fand unser Generalappell statt. Unser 1. Chef dankte vor der Begrüßung allen fleißigen Helfern und Spendern, welche zu dem gelungenen Nachmittag beigetragen hatten. Nachdem er alle Könige des Regiments, die anwesenden Ehrenvorstandsmitglieder, Ehrenmitglieder und Ehrenstabsoffiziere begrüßt hatte galt sein letzter Gruß dem Landtagsabgeordneten Markus Weske. Anschließend wurden die neuen Könige der Versammlung vorgestellt. Gleichzeitig wurden die Sieger der Sternpokale und des Ehrensterns (Rolf Cramer Ges. St. Paulus) geehrt. Unser Regimentsjungschützenkönig ehrte die Sieger des Air-Hockeys-

Farben Bodenbeläge Tapeten Wohndesign

Farben Fiedler

Inhaber: Jens Jacubeit Münsterstr. 125 40476 Düsseldorf Telefon [0211] 44 44 87 www.farben-fiedler.de Turniers. Hier war die Ges. Hermann Löns vor der Ges. St. Stephanus und den St. Hubertusjägern erfolgreich. Nachdem Heiwi seine Rede beendet hatte, gab unser Oberst Jürgen Pagel den Anwesenden Details zum Ablauf der Festzüge bekannt.

Am Sonntag, dem 28.06.2015 wurden die anwesenden Derendorfer Bürgern und ca. 6 Dutzend Schützen unter den Klängen des Derendorfer Tambourcorps und der Kapelle Lothar Dreier beim Zeigen der goldenen Mösch am Münsterplatz darauf eingestimmt, dass am kommenden Wochenende das Schützenfest stattfindet. Unser Oberst Jürgen Pagel erläuterte den Sinn der goldenen Mösch und Tambourmajor Dieter Tümmers gab Informationen zu den gespielten Musikstücken. Nach der ca. 45 minütigen Vorführung gratulierten die Anwesenden Dieter Tümmers zu seinem heutigen Geburtstag bevor es zu einem kleinen Umtrunk in "Baumanns Brauhof" ging.

Los ging es dann am Freitag, dem 03.07.2015. Zum 50. Mal eröffneten traditionell ca. 57 Kinder vom Kinderhilfezentrum Eulerstraße zuzüglich 23 Begleiter die Derendorfer Kirmes. Nachdem zu einem kleinen Imbiss und kühlen Getränken gebeten wurde, konnten sich die Kinder auf den Fahrgeschäften vergnügen. "Danke" sagten laut die Kinder und auch wir sagen danke, denen die uns bei dieser Veranstaltung unterstützen.

Am späten Nachmittag fand der erste Festzug statt, der zur Pfarrkirche "Heilig Dreifal-

tigkeit" führte. Hier feierten Präses Heribert Dölle und der evang. Pfarrer Rainer Kemberg mit den Schützen einen ökumenischen Gottesdienst. Im Laufe des Gottesdienstes wurde unser Regimentskönigspaar Werner und Gisela Driesch nach 33 Jahren Ehe kirchlich getraut. Dieses war für einen Schützengottesdienst wohl ein sehr seltenes Ereignis.

Am Abend wurde bei großer Hitze mit den "The Wounded Ducks" im Festzelt gefeiert. Vorher konnten wir den Landtagsabgeordneten Markus Weske begrüßen, der den feierlichen Fassanstich durchführte. Zu später Stunde kniete der 1. Hauptmann der Ges. Hermann Löns Dirk Baumann vor seiner Freundin Melanie Siebert vom Amazonencorps nieder und machte ihr einen Heiratsantrag. Diese nahm ihn zur Begeisterung der anwesenden Gäste an.

Schützenfestsamstag traf sich das Regiment im Innenhof des ehemaligen Telekomgeländes auf der Moltkestraße. Hier wurden wir von unserem Regimentskönig mit frischen Getränken begrüßt. Anschließend ging es zur Serenade und Platzkonzert aller Tambourcorps und Musikkapellen auf dem Münsterplatz. Hier wurde das Regiment von der "Sankt Hubertus Schützenbruderschaft Niederzissen e.V." empfangen, welche in historischer Uniform mehrmals mit Böllerschüssen auf das Schützenfest aufmerksam machte. Nachdem die Reiterkameradinnen und Schützen gegen 15.00 Uhr am Kirmesplatz eintrafen, wurde das Schießen vom



Generalappell fortgesetzt.

Die erste Ehrung am Abend betraf die Jüngsten in unserem Verein. Die Vorstandsmitglieder Dirk Schurse und Thorsten Hupe ehrten den neuen Pagenkönig Dennis Holzhauser vom Tambourcorps Derendorf. Er löste Jeremy Oswald von der Ges. St. Paulus ab. Als neuer Knappenkönig war diesmal Marco Krüger von der Ges. 1. Jäger erfolgreich. Er konnte jedoch nicht gekrönt werden, da er verhindert war. Entkrönt wurde sein Vorgänger Jamil Siebert von der Ges. Hermann Löns. Jeder erfolgreiche Pfandund Königsschütze erhielt anschließend einen Orden und eine kleine Tüte Süßigkeiten.

Nachdem die Pagen ihren Kirmesrundgang beendet, die aktiven Hauptleute von unserem 1. Chef am Thron nochmals instruiert wurden, kamen wir zur Ehrung des neuen Schülerkönigs. Hier war diesmal der Kamerad Dennis Bakowies von der Ges. Andreas Hofer erfolgreich. Er löste Benedikt Dörkes von der Ges. Germania ab.

Unser 2. Chef Reimund Schönenberger proklamierte nun den neuen Jungschützenkönig. Der Kamerad Kai Bontempi von der Ges. 1. Jäger konnte in diesem Jahr die Königswürde erringen. Er löste Daniel Becker von der Ges. St. Stephanus ab.

Zum Abschluss des schweißtreibenden Ta-

ges erfreuten wir uns bei dem Auftritt der "Werstener Music-Company".

Schützenfest-Sonntag traten vier Bataillone traditionsgemäß an verschiedenen Plätzen zum Sternmarsch an und trafen sich anschließend am Spichernplatz. Dort schritt der Vorstand mit dem Regiments- und dem Jungschützenkönig das vereinte Regiment ab. Anschließend ging es in einem großen Festzug zur Parade auf der Barbarastraße. Hier konnte unser 1. Chef Heinz-Willi Lang im Barbarasaal viele Ehrengäste begrüßen. Sein besonderer Gruß galt unserem Präses Heribert Dölle, dem evang. Pfarrer der Zionskirchengemeinde Rainer Kemberg und dem Bundestagsabgeordneten Thomas Jarzombek. Des Weiteren begrüßte er viele Vertreter und Vertreterinnen aus der Politik. Verwaltung. Wirtschaft und befreundeter Verei-

Bei schönem Wetter erfreuten 683 Zugteilnehmer und -teilnehmerinnen, 8 Kutschen und 60 Pferde während der 21-minütigen Parade unsere Gäste und die vielen Bürger. Die Ansage der einzelnen Gruppierungen übernahm wie im Vorjahr der Ratsherr Rainer Kretschmann. Vor der Parade erfreuten wir uns der musikalischen Untermalung durch die Winzerkapelle "Musikverein Harmonie" aus Graach an der Mosel. Diese Kapelle unterhielt uns auch noch spä-





Mobil: 0177 / 176 53 11 Südstraße 15 40721 Hilden rsh-rennings@gmx.de

Heizungsbau · Sanitäre Installationen · Reparatur und Wartung

Reparatur-Schnelldienst GLASEREI + GLASBAU

KAMP GMBH

Kaiserswerther Straße 41 40477 Düsseldorf

Düsseldorfer Familien-Karte %

Telefon+

Notdienst: 0211/4911742 Telefax: 0211/4981171

team@glasbau-kamp.de

Das Glaser-Team

Modetreff Ischu

Fachgeschäft für Damenoberbekleidung

Michele · Lucia · Monari · Verse · Brax · Tuzzi · Goldix

Accessoires · Handtaschen · Börsen · Handarbeit · Echt Leder · Fa.Büffel

U. Kuhlmann

E Polz

Modeschmuck Handel und Einzelhandel

info@modetreff-ischu.de Düsseldorfer Familien-Karte % Duisburger Str. 55 40479 Düsseldorf Telefon: 0211/494317 Telefax: 0211/4981171

UNSER ZIEL GUT UND VIEL



Parkstraße 70 · 40477 Düsseldorf · Tel.: 0211 / 46 35 02

ter im Festzelt.

Um 16.20 Uhr ging es dann weiter Richtung Festzelt. Für die Ehrengäste stand wieder ein Bus zur Verfügung. Nach der erfolgten Begrüßung durch unseren 1. Chef ging es mit dem Königsschuss weiter.

Den Ehrenschuss hatte unser Regimentskönig Werner Driesch. Nachdem der 2. Schuss, eines Mitgliedes der Ges. 1. Jäger, nicht erfolgreich war, kam unser Kamerad Siegfried Abels von der Ges. 1. Reserve an die Reihe. Er konnte mit einem blitzsauberen Schuss die Königswürde erringen. Ihm steht seine Ehefrau Sabine zur Seite.

Nach dem Einzug der Fahnen kamen wir gegen 19.30 Uhr zum Ball der Kompaniekönigspaare. Unser 1. Chef begrüßte alle Kompaniekönigspaare, das Kaiserpaar und das Königspaar der Derendorfer Jonges. Jedes Paar erhielt als Regimentsgeschenk einen Gutschein für eine Fahrt ins Blaue am 18.07.2015.

Anschließend erfolgte die Proklamation des neuen Rgts.Königspaares. Die Kette wurde gewechselt und der alte König Werner Driesch erhielt bis Montag eine Übergangskette. Gleichzeitig wurde auch die Regimentsstandarte an die Ges. 1. Reserve übergeben.

Traditionsgemäß gratulierten den neuen Königspaaren die dem Derendorfer Schützenverein freundschaftlich verbundenen Vereine. Dies waren in diesem Jahr: die Hauptmannsgemeinschaft, die Derendorfer Jonges, die Mörsenbroicher Frösch, die Karnevalsgesellschaften Tills Freunde und Düssel-Narren, die Bezirksvertretung 01 und der KGV "Zum Faselbusch".

Nun erfolgte die Ehrung der Jubilare. Für **50 Jahre Mitgliedschaft** wurden geehrt Claus Mölder · Ges. St. Hubertusjäger Thomas Reich · Ges. St. Hubertusjäger Wolfgang Schumacher · Ges. St. Stephanus Deltef Waschkowski · Ges. St. Adolfus Für **60 Jahre Mitgliedschaft** wurden geehrt Heinz Anstötz · Ges. St. Hubertusjäger Dieter Beniers · Ges. Freischütz an den 2. Hauptmann

Günter Konrad · Ges. Hermann Löns

Sie erhielten aus den Händen unseres 1. und 2. Chefs die Jubelnadel des Bundes und eine Urkunde. Die Urkunde erhielt nicht Dieter Bernies, da er die fast komplette Mitgliedschaft im Bund der historischen deutschen Schützenbruderschaften in anderen Regimentern verbracht hat.

Nach dem Ehrentanz wurden wir von der "Abba Revival 2000" Band bestens unterhalten

Der letzte Tag des diesjährigen Schützenfestes begann mit dem Empfang der Ehrengäste und dem anschließenden Ausschießen des Gästevogels auf dem vereinseigenen Hochstand. Auch hier konnten wir neben unserem Ehrenpräses Heinz Eicker einige Gäste aus Politik und befreundeter Vereine begrüßen.

Neuer Gästekönig wurde der 2. Vorsitzende der IGDS Hans-Dieter Caspers. Die Pfandschützen waren in diesem Jahr Torsten Rosner, Hans-Günther Langen, Bernhard Lück, Ralf Hagelüken und Rainer Kretschmann.

Parallel fanden im Festzelt diverse Ehrungen statt. Geehrt wurden von Reimund die Pfandschützen des Jungschützenvogels: Uwe Zwanzig, David Schurse, Tim Frigger, Daniel Becker und Kim Rumpa.

Von unserem Oberst Jürgen Pagel wurden die Pfandschützen des Ehrenvogels geehrt. Dies waren: Platte Heiko Lenk Ges. 1. Jäger, Hans-Dieter Justenhoven, Wolfgang Schmitter, Werner Büchel, Klaus Tippelt und Adolf Schillings.

Unser 1. Chef Heiwi Lang ehrte nun die Pfandschützen des Königsvogels: Günter Posenau, Thomas Kainz, Joachim Mölder, Christopher Funke-Kaiser und Günther Cramer. Der alte und neue Sternkönig ist der Kamerad Rolf Cramer von der Ges. St. Paulus. Er wurde von der Schießkommission entsprechend geehrt.

Heiwi nahm nun die Ehrung des Alterskönig vor. Hier war diesmal Georg Fühles von der Ges. St. Stephanus erfolgreich. Er löste Gerhard Baumann von der Ges. St. Hubertusjäger ab und erhielt aus den Händen unseres 1. Chefs einen gut gefüllten Präsentkorb. Vor der Begrüßung unseres 1. Chefs Heinz-Willi Lang am Abend des Regimentskrönungsballes marschierte der Vorstand mit dem neuen und alten Königspaar in die Halle ein. Begrüßen konnten wir an diesem Abend im Besonderen: Präses Herbert Dölle und Pfarrer Rainer Kemberg mit seinem Sohn Tobias.

Nun ehrte unser erster Bürger der Stadt Oberbürgermeister Thomas Geisel mit seiner Gattin Vera folgende Kameraden mit dem Stadtorden der Landeshauptstadt Düsseldorf:

 $Werner\ Hildebrand \cdot Ges.\ 1.\ von\ Hindenburg$ $Thomas\ Maa\betaen \cdot Ges.\ St.\ Hubertusjäger$ $Peter\ Schick \cdot Ges.\ St.\ Rochus$

Bevor wir zur Krönung des Jungschützenkönigs kamen, hielt unser Präses Heribert Dölle eine kurze Festansprache an die versammelten Gäste. Anschließend krönte Reimund das Königspaar Kai Bontempi von der Ges. 1. Jäger und seine Königin Lisa Wittkamp.

Nach erfolgter Verlosung des Gewinnspiels krönte unser 1. Chef Heiwi Lang das neue Regimentskönigspaar Siegfried und Sabine Abels. Er dankte dem scheidenden Königspaar Werner und Gisela Driesch für ein tolles Jahr mit über 70 wahrgenommenen Terminen.

Nachdem der Ehrentanz stattgefunden hatte, schwenkte unserer bisheriger Regimentsjungschützenkönig Daniel Becker zu Ehren der neuen Königspaare die Fahne.

Der offizielle Teil des Schützenfestes wurde mit dem großen Zapfenstreich beendet, den das Derendorfer Tambourcorps und die Kapelle Stein bei absoluter Stille im Zelt in bewährter Art darbot.

Im Anschluss wurden wir vom Showauftritt der "Swinging Funfares" unterhalten bevor es zum musiksynchronen Feuerwerksspektakel hinter das Festzelt ging.

Nachdem die Jungschützengemeinschaft und die Ges. 1. von Hindenburg ihr jeweiliges Königspaar von dem Thron holte endete das Schützenfest in bewährter Art mit Discomusik spät in der Nacht.

Arno Kretschmann, 1. Geschäftsführer



Tipps und Termine

St. Adolfus Kirche, Kaiserswerther Straße 60 Samstag 12. September / 19. September / 26. September jeweils 11.30 bis 12.00 Uhr "ZWISCHENTÖNE" - Musik zur Marktzeit -

Samstag, 3. Oktober 2015, 16.00 Uhr - Künstlergräber

Auf dem Golzheimer Friedhof wurden auch viele Maler begraben, die im 19. Jahrhundert an der Königlichen Kunstakademie studiert hatten und sich in Düsseldorf niederließen. Zu der Künstlerschaft gehörten auch der Königliche Gartendirektor Maximilian Friedrich Weyhe und der Dichter, Schriftsteller und Theaterdirektor Karl Immermann. Ihre Schicksale und Bedeutung für die Düsseldorfer Stadtgeschichte werden vorgestellt.

Referent: Wilhelm Zacher

Treffpunkt am Eingang des südlichen Teils des Golzheimer Friedhofs

Start des Projekts "Nette Toilette"

Gastronomie- und Geschäftsinhaber im Stadtbezirk 1 stellen ihre Toiletten der Öffentlichkeit kostenfrei zur Verfügung

Im Stadtbezirk 1 (Altstadt, Stadtmitte, Carlstadt, Pempelfort, Derendorf, Golzheim) startet im August das Projekt "Nette Toilette": Gastronomie- und Geschäftsinhaber stellen dabei ihre Toiletten der Öffentlichkeit kostenfrei zur Verfügung. Bürgerinnen und Bürger erkennen die am Projekt teilnehmenden Läden an einer Plakette, die im Eingangsbereich angebracht ist. Die Gastronomie- oder Geschäftsinhaber werden von Seiten der Stadt unterstützt, indem sie eine Aufwandentschädigung dafür erhalten, dass sie ihre Toilettenanlage allen anbieten, die sie gerne nutzen möchten.

Bürgerinnen und Bürger beklagen immer wieder, dass es zu wenige öffentliche Toiletten in dem Stadtbezirk gebe. Die Benutzung von Toiletten in Gastronomiebetrieben von Nichtgästen ist zudem häufig unerwünscht oder es besteht eine Hemmung, dieses Angebot nachzufragen. Das Konzept "Nette Toilette" bietet eine einfache Lösung. Die Bezirksvertretung 1 hat sich bereits seit geraumer Zeit mit diesem Thema befasst und letztendlich 2014 den Beschluss gefasst, dass im Jahr 2015 das Pilotprojekt "Nette Toilette" im Stadtbezirk 1 startet. Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln der Bezirksvertretung 1. Das Amt für Gebäudemanagement ist mit der Vertragsabwicklung betraut. Kriterium für die ausgewählten Betriebe war die Nähe zu einem Spielplatz beziehungsweise zum stark frequentierten Rheinpark, da hier die Nachfrage in der Regel besonders groß ist.

Folgende fünf Gastronomen konnten bereits für das Projekt gewonnen werden:

- The Irish Pub am Spichernplatz
- Pizzeria La Barca am Rochusmarkt
- Café Mutt's am Kolpingplatz
- Rheinterrassen Stockheim GmbH & Co. KG am Rheinpark
- Baumann's Brauhof am Münsterplatz

(vm, pdl, Juli 2015)



Freundeskreis des Kinderhilfezentrums

44. Budenfest start 14.00 Uhr

Das Fest eröffnen als Schirmherren die St. Sebastianus Schützen Derendorf. Nemo-die Pantomime begrüßt lautlos die Gäste ... Danach erwartet Sie ein buntes und fröhliches Programm auf der Bühne, im Klostergarten, auf dem ANNA-Spielplatz und an der Düssel.

Die Attraktionen auf dem Gelände...



Die Kletterwand erwartet kleine und große Kinder! 15 Meter über der Erde bietet sich ein toller Überblick! Die kleineren Besucher fühlen sich wohl auf dem ANNA! Hüpfburg auf dem ANNA-Spielplatz – Spielangebot für die kleinen Besucherinnen und Besucher

Riesen-Tombola mit 2000 Preisen!

Spielbuden in Hülle und Fülle - Garten-Café des Lion Clubs Jan Wellem und Café "L'Abbaye" im Ausbildungsrestaurant der JBH - Grillstände Waffelbude-Feinste Crêpes vom Interconti-Popcorn und Zuckerwatte... frisch zubereitet - Der Eiswagen der Gelateria "tina" erwartet Sie - Die Kinderkiste kommt zum Kinderschminken - Polizei und Ordnungsamt mit Infos und Motorrad - Kindereisenbahn und die große Kinderrutsche für die Kleinen von Merz & Pilini - Töpfern im Garten mit dem Hetjens-Museum - Japanische Spezialitäten und Überraschungen - "Kasper und ein Freund für's Leben" NEKNERF Kasperltheater in der Turnhalle ...

Wechselnde Programmpunkte auf der Aktionsbühne ... jung...laut...fröhlich

Musik und Aktion auf der Bühne TANZSCHULE DRESEN DCD-CLUB - Japanischer Bon Tanz - Cheerdanceteam Fantastics - Stephan Kivel "Kultsonic" - Zauberkünstler "TobiASS" wird begeistern - auf der Bühne und im Klostergarten - KUNG FU live auf der Bühne - Klavier on Stage mit der Akademie für Kunst und Musik e.V. - Rock Classic live der feinen Art ... BILL Y Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Nähere Informationen unter www.stiftung-kinderhilfezentrum.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch - Nutzen Sie Bus und Bahn - Parkplätze sind nicht vorhanden

Marstallgiebel

Restaurierungsarbeiten sind im Zeitplan

Am 11. August hatten die Vorstandsmitglieder Manfred Klösters und Peter Carl zusammen mit dem Ehepaar Pfeffer die Gelegenheit, sich über den Fortschritt der Arbeiten an den Marstallgiebeln zu informieren.

Die von den Derendorfer Jonges auch finanziell unterstützte Restaurierung der Marstallgiebel wird vom Restaurierungszentrum der Landeshauptstadt Düsseldorf in einer Halle an der Erkrather Str. durchgeführt. Unter der Leitung von Dipl.-

Restaurator Jürgen Bandsom arbeiten seit Juni 2014 Herr Daniel Ferber (Dipl. Rest.) und Herr Florian Büscher (BA) jeweils halbtags an dem Projekt.

Herr Bandsom erklärte uns die bisherigen Maßnahmen folgendemaßen:

"Da der am besten erhaltene Hauptgiebel nach seiner Restaurierung wieder im Au-Benbereich aufgestellt werden soll, mussten umfangreiche Vorarbeiten durchgeführt werden. Unter anderem wurden die dicken Farbschichten auf den Schnitzereien abgenommen. Lediglich die Überreste der origi-



nalen Farbgebung (grauweiß!) blieben erhalten. Diese sehr umfangreichen Arbeiten haben wir bereits vollständig abgeschlossen. Nun werden die einzelnen Holzriegel aus denen der Marstallgiebel zusammengesetzt ist, restauriert und die Fehlstellen in den Schnitzereien ergänzt. Für die bildhauerischen Arbeiten konnten wir Herrn Alexander Diczig, Holzbildhauer in der Denkmalpflege, gewinnen. Die ersten Teile werden nun schon mit einen aufwändig auszuführenden Leinöl-Farbanstrich versehen."

Wäschedienst Heinze

Haushalts- und ÄrzteserviceUlmenstraße 55 · 40476 Düsseldorf
Anruf genügt 0211/480534



Besonders beeindruckend und gut sichtbar sind die großen bildhauerischen Ergänzungen von Herrn Diczig. Allein die Neuanfertigung des verlorenen Inschriftenband an der Unterseite des Giebels ist eine Meisterleistung. Die ersten 13 Riegel stehen nun Bandsom versicherte, voll im Zeitplan zu liegen. Hiervon konnte ich auch Oberbürgermeister Thomas Geisel überzeugen, der in der vergangenen Woche erstmals die Arbeiten am Marstallgiebel besichtigte.

Trotz der Förderung ist die Restaurierung



wieder vertikal an einer Stellage. Auf diese Weise kann sich die Wirkung der Schnitzereien voll entfalten. Die Schnitzereien des Giebels zeigen auch zwei Hirsche, die früher mit echten Geweihen versehen waren. Leider haben sich diese nur teilweise erhalten. Es wird Ersatz benötigt. Falls jemand ein Hirschgeweih abzugeben hat, oder weiß, wie man ein solches beschaffen kann, wäre das Restauratorenteam sehr dankbar!

Die Restaurierungsmaßnahmen werden von der regionalen Kulturförderung des Landschaftverbands Rheinland gefördert und sind bis Juni 2016 angesetzt. Herr nach wie vor auf Spendengelder angewiesen. Die Derendofer Jonges sammeln nach wie vor mit Prof. Dr. Pfeffer.

Über die Geschichte zum Marstallgiebel erfahren Sie genaueres im nachfolgenden Artikel.

Der restaurierte Marstallgiebel soll links vom Schloss Jägerhof und der Straße Alt Pempelfort aufgestellt werden. Weitere Informationen zum Marstallgiebel finden Sie in dem nachfolgenden Artikel.

Weitere Bilder, auch von anderen Aktivitäten des Vereins, finden Sie auf unserer Internetseite: www.derendorferionges.de

MK



Liebe Leserin, lieber Leser! Berücksichtigen Sie bitte bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten!

Park - Apotheke

Inh. Maria Laufenberg

Persönlich – Aktiv – Rasant – Kompetent

Rheinbabenstraße 5 40476 Düsseldorf

Tel. 0211/48 99 88 Fax 0211/444 55 00



Der Marstallgiebel



Der Jägerhof nach 1910, von Südwesten gesehen. Durch Abbruch der klassizistischen Seitenflügel gewann er seine ursprüngliche Gestalt zurück. Vorne die von Wilhelm Kreis entworfene neubarocke Umfriedungsmauer, die vor der Schloßfront wieder in ein anschwingendes Gitter übergeht. Weiter nördlich, links im Bild, schließt sich die von Wilhelm Kreis neu errichtete Orangerie an, in deren Westfront wir den westlichen Marstallgiebel erkennen.

Der Marstallgiebel und seine zwei Nebengiebel, einzigartige Werke des Hofbildhauers Grupello, der auch das Jan-Wellem-Denkmal schuf, zierte knapp zwei Jahrhunderte lang das Jagdzeughaus, den späteren Marstall von Schloss Jägerhof, bis dieser einer Orangerie weichen musste. Die Giebel fanden auch hier ihren Platz und waren fortan Teile des Neubaues, der beim großen Fliegerangriff am 11. Juni 1943 verbrannte. Es konnte nur der Hauptgtiebel zum größten Teil, sowie einer der beiden Nebengiebel, dieser zur Hälfte, gerettet und in Sicherheit gebracht werden. Seitdem lagerten die Giebel in verschiedenen Kellern von Schloss Eller und der ehemaligen Landesbiliothek am Grabbeplatz, Anschlie-Bend im Schloss Benrath (zuletzt aber dort unter der Terrasse in einem Keller, der sich

als feucht erwies). Bis sie dort im Jahr 2006 von Prof. Dr. Klaus Pfeffer wiederentdeckt und ins allgemeine Bewusstsein gebracht worden sind.

Prof. Dr. Klaus Pfeffer verfasste 2006 eine Aufrufschrift zur Rettung der Marstallgiebel. Daraufhin wurden diese in Deutschland einziartigen Kunstwerke zunächst in den sicheren Keller einer Spedition verbracht.

Jetzt trat das Restaurierungszentrum der Landeshauptstadt Düsseldorf ins Geschehen, hier der in Holzfragen kompetente Restaurator Jürgen Bandsom. Zunächst wurden die Kunstwerke in einer eigens hierfür erweiterten Stickstoff-Begasungsanlage von starkem Holzschädlingsbefall befreit. Dank vorzüglicher Photoaufnahmen der Zeit um 1910 wurden die Werkstücke iden-

tifiziert und zugeordnet. Ein Untersuchungsbericht wurde erstellt.

Seit 2006 unterstützt der Heimatverein Derendorfer Jonges 1956 e.V. die Bemühungen von Prof. Dr. Klaus Pfeffer zur Wiederherstellung der beiden Marstallgiebel. In dieser Zeit ist in der Öffentlichkeit das Bewusstsein um die Rettung der Marstallgiebel stetig gewachsen.

2010 veröffentlichte Prof. Dr. Klaus Pfeffer die zweite Aufrufschrift zur Rettung der Marstallgiebel.

2012 stellte die Stadt Düsseldorf die Marstallgiebel unter Denkmalschutz, im Februar 2013 beantragte sie beim Landschaftsverband Rheinland Fördermittel zu ihrer Restaurierung.

Der Landschaftsverband Rheinland stellt daraufhin für die Jahre 2014 und 2015 je 145 000 Euro zur Verfügung. Die Gesamtkosten der Wiederherstellung sind geschätzt 300 000 Euro.

Mitte Juni 2014 haben die Restaurierungsarbeiten begonnen.

Zu wünschen ist, dass die restaurierten Marstallgiebel wieder in ihrer alten Umgebung neben dem Schloss Jägerhof allgemein sichtbar werden. Dies ist der einzig angemessene Ort, an dem die beiden Marstallgiebel wieder aufgestellt werden müssen.

Der Heimatverein Derendorfer Jonges unterstützt die Rettung der Marstallgiebel auch durch eigene Spendenaufrufe auf Flyern und in der Vereinszeitschrift "der derendorfer" (siehe folgenden Rahmen).

Auf dem gesonderten Spendenkonto des Vereins hat sich inzwischen ein fünfstelliger Betrag angesammelt.

Eingegangene Spenden werden vom Heimatverein <u>ohne Abzüge</u> von Verwaltungskosten in Absprache mit Herrn Prof. Dr. Klaus Pfeffer für die Restaurierung verwendet.

Konto bei der Stadtsparkasse Düsseldorf

IBAN: DE 55 3005 0110 0041 0131 52 - BIC: DUSSDEDDXXX

(Sehr wichtig!!!): Stichwort Marstallgiebel



Hauptgiebel um 1910

Text: Prof. Dr. Klaus Pfeffer, Manfred Klösters (DJ) © 2015 - Fotos: Stadtarchiv Düsseldorf

Ubergangsunterkunft für Flüchtlinge an der Rather Straße

Für den 10. August hatte die Bezirksverwaltungsstelle 1 zu einem weiteren Bürgerforum in der Zionskirche eingeladen. Ziel der Veranstaltung war es, so die Flüchtlingsbeauftragte der Stadt Düsseldorf, Miriam Koch, die Anwohner bestmöglich und kurzfristig über den Stand der Dinge zu informieren: Auf dem ehemaligen Gelände des Schlachthofs hat der Aufbau von zwei Zelthallen bereits begonnen. Diese zwei Zelthallen beherbergen ieweils in getrennten Zelten einen Wohn- und Aufenthaltsbereich und in einem

weiteren Zelt den Bereich für die Veroflegung und sanitäre Versorgung der Menschen Das Deutsche Rote Kreuz wird die Zelthallen und seine Bewohner rund um die Uhr betreuen. Frau Koch machte deutlich. dass es sich bei diesen Zelthallen lediglich um ein Provisorium handelt, das nur

bis Ende Oktober bestehen bleiben soll.

Die Zelte bieten Platz für die Unterbringung von 300 Flüchtlingen. Platz. der dringend benötigt wird, da die Anzahl der Menschen, die hier Hilfe suchen, in den letzten Monaten sprunghaft angestiegen ist: "Erwartet wird, dass ihre Zahl bis Ende 2015 auf zirka 5 000 ansteigen wird. Dazu braucht die Landeshauptstadt 3900 zusätzliche Unterbringungsplätze in Wohnmodulen oder Gebäuden", so ist auf der Homepage der Stadt Düsseldorf zu lesen.

Im Anschluss an diese organisatorischen und strukturellen Einzelheiten konnten die ca. 50-60 Anwesenden Fragen zum Thema stellen. Eine besorgte Teilnehmerin erkundigte sich,

welche Maßnahmen die Behörden ergreifen oder planen, um die Sicherheit der Anwohner zu gewährleisten. Frau Koch konnte aus zahlreichen Gesprächen mit den Anwohnern bereits bestehender Flüchtlingsunterkünfte berichten, dass die Sicherheit der Anwohner in Düsseldorf bisher nicht beeinträchtigt worden sei. Diese Aussage belegt auch eine Statistik der Polizei, wonach es in der Nähe von Flüchtlingsunterkünften nicht zu einem Anstieg von Straftaten gekommen ist. Aufgrund seiner persönlichen Erfahrungen teilte diese



Meinung auch ein Nachbar des alten Finanzamtes an der Roßstraße, das zurzeit als Erstaufnahmeunterkunft dient. Gleichzeitig nutzte er die Gelegenheit, um dem Roten Kreuz spontan seine Hilfe anzubieten. Das ist eine Möglichkeit, um eventuell vorhandene Berührungsängste oder Befürchtungen abzubauen. Eine andere Möglichkeit sind die Begegnungstreffen, die in verschiedenen Stadtteilen organisiert werden und dazu einladen, die neuen Nachbarn kennenzulernen und willkommen zu heißen.

Alle, die sich engagieren möchten, finden auf der Seite: http://fluechtlinge-willkommen-induesseldorf.de/ Termine. Anregungen und weitere Ansprechpartner. Torsten Blunk

Der Perlfisch liebt unsere Stadtteile

Der Perlfisch? Was ist das für eine Kreatur? Sie werden ihn in keinem Zoologiebuch finden. Und doch schwimmt er schon seit 10. Jahren durch die heimischen Gewässer von Derendorf und Pempelfort, Er liebt das Meer der schönen Dinge, er liebt die Erlebnisse der besonderen Art. Er bietet einzigartige Aktionen, interessante Kunst, spannende Eindrücke und jede Menge Leckereien. Er wartet auf die Gäste, die in die schönsten Seiten unserer Stadtteile eintauchen wollen Perlfisch ist der lockere Zusammenschluss von 23 Geschäften. Ateliers oder Werkstätten aus den Bereichen Handwerk, Kunst. Mode, Schmuck, Interieur oder Kulinarisches. Vom 11. bis 13. September ist wieder Perlfisch-Wochenende. Da es die bereits 10. Veranstaltung ist, haben sich die Macher zum Jubiläum viele Besonderheiten ausgedacht, Es beginnt am Freitag, 11, September, ab 18 Uhr mit dem "Nightfisch". Alle teilnehmenden Geschäfte haben bis 24 Uhr geöffnet und bieten das gewisse Salz in der Fischsuppe. Getreu dem Motto "Liebe geht durch den Magen" wird der Nightfisch feine Getränke und Speisen anbieten, dazu Ausstellungen und Livemusik. Am Samstag und Sonntag, 12. + 13. September, ist "Dayfisch". Jeweils von 11 bis 18 Uhr gewähren die alternativen Geschäfte und handwerklichen Ateliers einen liebevollen Blick hinter ihre Kulissen. Eine Premiere zum 10. Perlfisch-Jubiläum ist der Dayfisch-Spezial. Es werden zwei Entdeckungsreisen durch unsere Viertel angeboten. Kreuzen Sie mit den Stadtführern der Geschichtswerkstatt durch Derendorf und Pempelfort und entdecken Sie unbekannte Buchten.

Alle Veranstaltungen und alle beteiligten Ankerplätze finden Sie in dem über 70 Seiten dicken Perlfisch-Heft. Info und Anmeldung bei ORO FINO, Gneisenaustraße 15, Tel. 4 91 09 83 oder mail@oro-fino.de

heb



SCHNELL, GENAU, BEQUEM Exklusiv bei Optik König

3D-ERLEBNISSEHTEST

Unser neuer 3D-Sehtest sagt Ihnen in 10 Minuten alles über Ihre Augen und welche Brille optimal für Sie ist.

Optik Könige.K.

40476 Düsseldorf Tel.: 0211-444682 Fax: 0211-6021972 e-mail: optiker-koenig@t-online.de



Liebe Leserin, lieber Leser! Berücksichtigen Sie bitte bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten!

Notdienst der Apotheken in Ihrer Nähe an den Wochenenden, Feiertagen und Mittwochnachmittag

2.09.	Heine Apotheke Nordstraße 33	Tel. 4931200	20.09. Pempelfort Apotheke Bagelstraße 96 Tel. 48 15 12	
	Atrium Apotheke Lindemannstraße 83	Tel. 17 17 22 42	Apotheke an der Messe Stockumer Kirchstraße 7 Tel. 437 98 49	
5.09.	Medi Apotheke Schadowstraße 80	Tel. 35 48 50	23.09. Merkur Apotheke Düsselthaler Straße 4 Tel. 35 19 93	
	Flur Apotheke Flurstraße 35	Tel. 66 55 11	Herzogen Apotheke Uerdinger Straße 26 Tel. 43 25 86	
6.09.	Schloß Apotheke Schloßstraße 15	Tel. 44 34 93	26.09. Janus Apotheke Roßstraße 10 Tel. 46 08 43	
	Elch Apotheke Friedrichstraße 117	Tel. 99 45 93 77	Vital Apotheke Herderstraße 71 b Tel. 699 96 99	
9.09.	Zoo Apotheke Rethelstraße 152	Tel. 1709999	27.09 <mark>. Münster Apo</mark> theke Ulmenstraße 1 Tel. 442324	
	Wagner Apotheke Wagnerstraße 1	Tel. 36 32 16	Immermann Apotheke Immermannstraße 10 Tel. 35 96 81	
12.09.	Viva Apotheke Am Wehrhahn 41	Tel. 55 04 26 80	30.09. Elch Apotheke Friedrichstraße 17 Tel. 99 45 93 77	
	Franziskus Apotheke Eugen-Richter-Straße 1	Tel. 62 23 43	Dorotheen Apotheke Dorotheenstraße 7 Tel. 6 90 70 70	
13.09.	Nord Apotheke Nordstraße 96	Tel. 44 58 06	3.10. (Tag der Deutschen Einheit) Apotheke am Kennedydamm Bankstraße 2 Tel. 49 88 01	
	Apotheke Erkrather St Erkrather Straße 100	traße Tel. 7334104	Kloster Apotheke Oststraße 51 Tel. 55 04 67 77	
16.09.	Schadow Apotheke Schadowplatz 18	Tel. 86 66 00	4.10. Europa Apotheke Gneisenaustraße 2 Tel. 49 69 10	
	Uhland Apotheke Grafenberger Allee 68	Tel. 66 39 13	Hütten Apotheke Hüttenstraße 67 Tel. 37 27 60	
19.09.	Albert-Schweitzer-Apo Uhlandstraße 9	otheke Tel. 1 79 90 00	7.10. Atrium Apotheke Lindemannstraße 83 Tel. 17 17 22 42	
	Elefanten Apotheke O Bolkerstraße 56	HG Tel. 328461	St. Antonius Apotheke Dominikanerstraße 12 Tel. 55 51 90	

Während der gesetzlichen Ladenschlusszeiten an Werktagen von 20.00 bis 6.00 Uhr – Sonn- und Feiertage ganztägig wird ein Notdienstzuschlag von 2,50 Euro erhoben. Täglicher Apothekendienst sowie Arzneimittelvorbestellung in ihrer Apotheke rund um die Uhr. Noch mehr Service ihrer Apotheke im Internet: www.apotheker-nordrhein.de

Zentrale Notfallpraxis für ambulante Versorgung: Kronenstraße 15, am Evangelischen Krankenhaus · 40217 Düsseldorf · Tel.: 116 117

Wenn es mal etwas bunter sein darf!





Offsetdruck · Digitaldruck · Kopien · Digitalposter · Banner Briefbogen · Visitenkarten · Prospekte · Flyer · Satzarbeiten Hardcover · Bindungen · Folienschnitte · Fotos im Großformat

Natürlich drucken wir für Sie auch Drucksachen in geringen Stückzahlen - schnell und einfach!



Wir machen Ihre Drucksachen einfach persönlicher!

In Derendorf - also ganz in Ihrer Nähe!

Unser Team freut sich auf Sie!

Alles! Satz · Druck · Werbung - Wolfram Overkott

Römerstraße 7 · 40476 Düsseldorf · ☎ 02 11/9 44 83 83 www.alles1.com - info@alles1.com

Öffnungszeiten: Mo. – Do. von 8.15 Uhr bis 16.15 Uhr durchgehend Fr. 8.15 Uhr bis 15.00 Uhr durchgehend

Gegen Aufpreis liefern wir Ihnen gerne Ihre Drucksachen!

Mertens Ræmersochen







Jeans 79,95 € Gürtel 39,95 € Taschenmesser 39,95 € Hemden 59,95 €

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag: 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr Freitag: 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr Samstag: 9:30 Uhr bis 16:00 Uhr Telefon: 0211 / 51367080 - f www.facebook.com/mertensmaennersachen - Website: www.maennersachen.info Mertens Männersachen Schwerinstraße 14 40477 Düsseldorf